

7. Sitzung

des Kreistages

Tag der Sitzung

24.10.2016

ORT DER SITZUNG

Kelheim

VORSITZENDER: Landrat Dr. Hubert Faltermeier

ZAHL ALLER KREISTAGSMITGLIEDER: 60 Kreisräte (zzgl. Landrat)

**NAMEN DER ANWESENDEN UND
STIMMBERECHTIGTEN KREISRÄTE:**

Herbert Blascheck, 84085 Langquaid
Dr. Bastian Bohn, 93326 Abensberg
Dr. Uwe Brandl, 93326 Abensberg
Ursula Brandlmeier, 93333 Neustadt/Donau
Eduard Brücklmaier, 84048 Mainburg
Konrad Dichtl, 93333 Neustadt/Donau
Willi Dürr, 93351 Painten
Josef Egger, 84048 Mainburg
Matthäus Faltermeier, 84094 Elsendorf
Edgar Fellner, 84048 Mainburg
Dr. Andreas Fischer, 93326 Abensberg
Wolfgang Gural, 93326 Abensberg
Ferdinand Hackelsperger, 93077 Bad Abbach
Josef Häckl, 93346 Ihrlerstein
Christian Hanika, 93077 Bad Abbach
Sebastian Hobmaier, 93342 Saal/Donau
Josef Hofmeister, 93077 Bad Abbach
Petra Högl, 84106 Volkenschwand
Martin Huber, 84048 Mainburg
Franz Kiermaier, 93354 Siegenburg
Martin Kiermeyer, 84089 Aiglsbach
Andreas Kreitmeier, 84048 Mainburg
Hannelore Langwieser, 84048 Mainburg
Christiane Lettow-Berger, 93309 Kelheim
Siegfried Lösch, 93339 Riedenburg
Werner Maier, 84048 Mainburg
Fritz Mathes, 93309 Kelheim
Karl Mirwald, 93309 Kelheim
Martin Neumeyer, 93309 Kelheim
Jörg Nowy, 93343 Essing
Thomas Obster, 84094 Elsendorf

Josef Pletl jun., 93309 Kelheim
Konrad Pöppel, 84048 Mainburg
Dr. Karl Pöschl, 84048 Mainburg
Christian Prasch, 93309 Kelheim
Heinz Reiche, 93309 Kelheim
Werner Reichl, 93333 Neustadt a. d. Donau
Thomas Reimer, 93333 Neustadt/Donau
Josef Reiser, 84048 Mainburg
Peter-Michael Schmalz, 84085 Langquaid
Gertraud Schretzlmeier, 93326 Abensberg
Alois Schweiger, 93333 Neustadt/Donau
Annette Setzensack, 84048 Mainburg
Simon Steber, 93326 Abensberg
Angela Steinberger, 93309 Kelheim
Franz Stiglmaier, 84091 Attenhofen
Rupert Treitinger, 93333 Neustadt/Donau
Ludwig Wachs, 93077 Bad Abbach
Dr. Gudrun Weida, 93309 Kelheim
Johanna Werner-Muggendorfer,
93333 Neustadt/Donau
Karsten Wettberg, 84094 Elsendorf
Karl Zettl, 93333 Neustadt/Donau
Claudia Ziegler, 93326 Abensberg
Richard Zieglmeier, 93326 Abensberg
Fritz Zirngibl, 93356 Teugn

FEHLENDE KREISRÄTE:

Franz Aunkofer, 93309 Kelheim	entschuldigt
Dr. Heinz Kroiss, 93326 Abensberg	entschuldigt
Reinhard Listl, 93309 Kelheim	entschuldigt
Thomas Schug, 93326 Abensberg	entschuldigt
Manfred Weber, 93359 Wildenberg	entschuldigt

SCHRIFTFÜHRER: Geschäftsleiter Johann Auer

AUSSERDEM WAREN ANWESEND:

Astrid Heuberger, Sabine Schramm, Ulrike Dettenhofer, Monica Brandl, Heinz Müller,
Josef Gassner, Reinhard Schmidbauer

BESCHLUSSFÄHIGKEIT NACH ART. 41 ABS. 2 LKRO WAR GEGEBEN.

Die Sitzung war öffentlich

1. Einweihung des neuen Verwaltungsgebäudes des Landratsamtes Kelheim im Donaupark Kelheim
2. Ehrung und Verabschiedung von Landrat Dr. Hubert Faltermeier

Niederschrift

über die 7. Sitzung des Kreistages am 24.10.2016, 14:00 Uhr, im großen Sitzungssaal (Raum EG.56) des neuen Verwaltungsgebäudes des Landratsamtes Kelheim (Donaupark 12).

Landrat Dr. Faltermeier eröffnet die Sitzung. Gegen die Ladung und die Tagesordnung werden keinerlei Einwendungen erhoben.

Zur Kreistagssitzung mit Segnung des neuen Landratsamtsgebäudes und Ehrung sowie Verabschiedung von Landrat Dr. Hubert Faltermeier waren rund 300 Ehrengäste aus dem öffentlichen Leben -Politik, Behörden, Verbände und Wirtschaft- gekommen. Darunter zahlreiche Landratskollegen, ehemalige Landräte des Landkreises Kelheim, Vertreter der Kirchen und Klöster, Bürgermeister, Behördenleiter, Vertreter der Wirtschaft, Vertreter und Ärzte der Krankenhäuser, Schulleitungen, Kreisfeuerwehrführung, Abteilungs- und Sachgebietsleiter des Landratsamtes und Architekten sowie Fachplaner, um einige Gäste zu nennen.

Die Ansprache und Schlüsselübergabe erfolgt durch die Architekten Norbert Raith und Thomas Eckert. Die Segnung erfolgt durch Herrn Hochw. Pfarrer Hans Maier und Herrn Pfarrer Armin Kübler.

Festredner bei der Ehrung und Verabschiedung waren Herr Landrat Christian Bernreiter, Präsident des Bayerischen Landkreistages und Herr Regierungspräsident Heinz Grunwald.

Beschlussfähigkeit nach Art. 41 Abs. 2 LKrO war gegeben.

Beschluss-Nr. 237:	Einweihung des neuen Verwaltungsgebäudes des Landratsamtes Kelheim im Donaupark Kelheim
--------------------	---

Nach der Begrüßung geht Landrat Dr. Hubert Faltermeier in seiner Ansprache auf seine 24-jährige Amtszeit als Landrat des schönsten bayerischen Landkreises ein. Er stellt die ausgezeichnete Auftrags- und Wirtschaftslage mit Vollbeschäftigung heraus. Die Bildungsoffensive mit Investitionen von etwa 100 Mio. € hatte bei ihm oberste Priorität. Weiter führt er aus, dass unsere kommunalen Krankenhäuser unverzichtbar sind und höchste Priorität haben. Er dankt vor allem den Fraktionssprechern, den Herren Gural, Dürr und Reiser, die zugleich Aufsichtsratsmitglieder bei den Kliniken sind. Über 100 kreative und innovative Leader-Projekte mit einem Gesamtvolumen von 16,5 Mio. € wurden im Landkreis umgesetzt. Landrat Dr. Faltermeier hebt die Bedeutung des Ehrenamtes für die Gesellschaft hervor. Die Donaupark-Wirtschaftsentwicklungs GmbH lag mir am Herzen nolens-volens, so der Landrat. Nach einem dornenreichen Weg sieht man die Erfolge und Gewinne für die Stadt Kelheim, die Natur, den Tourismus und bei den Arbeitsplätzen. Durch den Neubau des Landratsamtes hat man alle Anforderungen an ein modernes, funktionales, wirtschaftliches, barrierefreies und nachhaltiges Verwaltungsgebäude berücksichtigen können, so Landrat Dr. Faltermeier. Den Planern der Architektengemeinschaft Dömges und Raith zollt er Lob für ein

Verwaltungsgebäude, dass unser Bestreben nach einer modernen, transparenten und bürgerfreundlichen Verwaltung widerspiegelt. Bezüglich der Kosten gilt ein grundsätzlicher Kostenrahmen von 17,8 Mio. €, wobei durch die Bauzeitverzögerung und der damit verbundenen Nachträgen mit Mehrkosten zu rechnen ist. Zur Bauzeitverlängerung merkt Landrat Dr. Faltermeier an, dass ihm dadurch der Umzug erspart bleibt, er aber ein geordnetes Amt und nagelneues Haus an seinen Nachfolger Martin Neumeyer übergeben kann, was doch keine schlechte Geste ist. Er bedankt sich bei den Planern und bei allen bauausführenden Firmen, die gut und termingetreu gearbeitet haben.

Architekt Thomas Eckert erläutert die langen Gedanken zum kompakten Gebäude und wie sich eigentlich Demokratie präsentiert. Wie repräsentativ darf sie sein? Architekt Eckert erinnert an die Farbfindung der Fassade, die keinesfalls „gold“ sein sollte. Die offizielle Bezeichnung ist „bausilberhell“. Die Kunst am Bau wurde durch landkreiseigene Beschäftigte mit Skulpturen aus Kalkstein ausgezeichnet realisiert. Architekt Raith geht auf die technischen Besonderheiten, wie brandschutztechnische Nutzungseinheiten, Barrierefreiheit, rund 500 Räumen, teilbare Sitzungssäle und auf eine zweieinhalbjährige Bauzeit ein. Zur Verzögerung der Bauzeit führt er aus, dass diese im wesentlichen durch den schwierigen Streit mit der Fenster- und Fassadenbaufirma zustande kam. Das Projekt ist gemessen an der Größe des Bauvorhabens dennoch im Rahmen geblieben. Er dankt den beteiligten Landratsamtsmitarbeitern und den beteiligten Planungsbüros. Anschließend übergeben die Architekten Eckert und Raith den symbolischen Schlüssel für das neue Amt an Landrat Dr. Faltermeier, der ihn gleich an seinen Nachfolger Martin Neumeyer weiterreicht.

Weit mehr als einen symbolischen Akt nennt im Anschluss der Kelheimer katholische Stadtpfarrer BGR Hans Maier die Segnung des neuen Amtsgebäudes. Die religiöse Feier ist nicht nette Zugabe, sondern verkörpere „das Innerste“ auf das sich alles Behördenhandeln beziehen soll. Sein evangelischer Amtsbruder Armin Kübler zeigt sich zuversichtlich, dass die Maßstäbe fürs neue Gebäude wie Offenheit, Service und Bürgernähe auch von den Amtsmitarbeitern gelebt werden. Die Geistlichen segnen anschließend das Gebäude und das Edelstahlkreuz für den Sitzungssaal.

Die Landratsamtsband mit Dr. Alexander Werner, Ralf Schledorn und Josef Bader, gesanglich verstärkt durch Thomas Richter vom Jobcenter umrahmt den Festakt musikalisch und führt die Veranstaltung mit einem Musikstück zum Tagesordnungspunkt „Ehrung und Verabschiedung von Landrat Dr. Hubert Faltermeier“ über.

Beschluss-Nr. 238: Ehrung und Verabschiedung von Landrat Dr. Hubert Faltermeier

Dieser Tagesordnungspunkt beginnt mit der Ansprache von Landrat Christian Bernreiter, Präsident des Bayerischen Landkreistages. Beim Festakt würdigt Landrat Bernreiter die Verdienste von Landrat Dr. Faltermeier. Er ist heute mit gemischten Gefühlen nach Kelheim gekommen, weil die „Ära Faltermeier“ zu Ende geht und da kommt Wehmut auf. Anfangs ging Landrat Bernreiter auf die nicht einfache Aufgabe des Neubaus eines Landratsamtsgebäudes ein. Eine funktionierende Verwaltung ist ein immens wichtiger Grundpfeiler eines Rechtsstaates, so Bernreiter. Für die weitsichtige Entscheidung für den Neubau beglückwünscht er den scheidenden Landrat und dem zukünftigen Landrat Martin Neumeyer wünscht er für die tragenden Aufgaben und einer funktionierenden, bürgernahen Verwaltung alles Gute. Das Amt eines Landrats, das oft als „janusköpfig“ bezeichnet wird, ist mit einer ordentlichen Machtfülle ausgestattet, dass eine große Verantwortung für die Menschen vor Ort bedeutet. Der Präsident des Landkreistages geht auf die zahlreichen Funktionen von Dr. Faltermeier ein, die seit 2002 durch eine sehr enge Zusammenarbeit geprägt ist. Seit 1996 war Landrat Dr. Faltermeier Vorsitzender des Ausschusses für Recht und Bildung, war langjähriges Mitglied im Landesausschuss und Präsidium. Von 2011 bis 2014 war er sogar einer der Vizepräsidenten des Verbandes. Er stellt auch das hohe Engagement als Aufsichtsrat der Bayern LB heraus, wobei die kommunalen Interessen im Vordergrund standen. Präsident Bernreiter zeichnet Landrat Dr. Faltermeier für seine Verdienste mit der höchsten Auszeichnung des Landkreistages, mit dem „Goldenen Löwen des Bayerischen Landkreistages“, aus.

In seinem Grußwort geht Regierungspräsident Heinz Grunwald auf die 24-jährige Amtszeit von Landrat Dr. Faltermeier ein und weist darauf hin, dass der Landrat fast die Silberhochzeit geschafft hätte. Ein ganz wichtiges Projekt in der Amtszeit ist der Donaupark gewesen. Eine Industrieruine mit vielen Altlasten und das in ziemlich prominenter Lage hat viel Kreativität und Arbeit sowie auch Überzeugungskraft gegenüber dem Freistaat wegen einer Förderung bedeutet. Der Regierungspräsident lobt den Landrat als exzellenten Krisenmanager, wie bei manchen Naturereignissen, wie zahlreiche Hochwässer, vor allem das Pfinsthochwasser 1999 und bei der Flüchtlingssituation. Weiter stellt er auch die Leistungen für den Wirtschaftsstandort Kelheim heraus. Der Naturschutz und die Bildungsoffensive haben im Landkreis Kelheim einen besonderen Stellenwert und viele Schulen erstrahlen im neuen Glanz. Der Landkreis hat sich unter Führung von Landrat Dr. Faltermeier zu einer Vorzeigeregion entwickelt.

Der Stellvertretende Landrat Martin Neumeyer geht mit einer schwungvollen Rede darauf ein, dass auf den Kelheimer Landrat unter anderem drei Bundeskanzler, vier Ministerpräsidenten sowie drei Päpste kamen. Der FC-Bayern hat es in der 24-jährigen Amtszeit von Landrat Dr. Faltermeier auf nur 15 Meistertitel gebracht. Martin Neumeyer beglückwünscht Dr. Faltermeier zu seinem größten Hobby, seinen vier Enkelkindern. Der stellvertretende Landrat hebt die „Bildungsoffensive“ von Dr. Faltermeier mit einem Aufwand von 100 Mio. € hervor, der die Schullandschaft im Landkreis nach vorne gebracht hat. Weitere Einsatzgebiete waren der ÖPNV, das EU-Projekt LEADER oder die Kurzweckverbände. Bewundernswert ist auch Faltermeiers Präsenz vor Ort

gewesen. Landratsstellvertreter Neumeyer vergisst nicht, sich bei Heidi Faltermeier und den beiden Söhnen zu bedanken, die oft auf den Gatten und Vater verzichten mussten. Stellvertretender Landrat Neumeyer überreicht an Landrat Dr. Faltermeier die höchste Auszeichnung des Landkreises, den „Ehrenring des Landkreises Kelheim in Gold“ der aufgrund seiner hervorragenden Verdienste um den Landkreis Kelheim durch die langjährige Tätigkeit auf politischem, kulturellem, sozialem und wirtschaftlichen Gebiet verliehen wird. Eine Beschlussfassung der Ehrung erfolgte durch den Kreistag in seiner Sitzung am 18.07.2016.

Namens des Beirates der Donaupark Wirtschafts GmbH und des Planungsverbandes Donaupark dankt Kelheims Bürgermeister Horst Hartmann dem Beiratsvorsitzenden Dr. Faltermeier. Er hat die ehemalige Altlast mit Mut, Weitblick und Durchhaltevermögen in eine Erfolgsgeschichte, den Donaupark, umgemünzt. Die Geschäftsführerin Dagmar Reich von der Goldberg-Klinik Kelheim dankt dem Landrat und Aufsichtsratsvorsitzenden für seinen unermüdlichen Einsatz für die beiden kreiseigenen Krankenhäuser.

Abschließend hat Landrat Dr. Faltermeier um Verständnis gebeten, dass er die Dankesworte nicht so ausführlich macht, wie es eigentlich notwendig wäre. Er bedankt sich bei der Geistlichkeit für die Segnung, beim Regierungspräsidenten Grunwald für die konstruktive Zusammenarbeit, beim Landkreistagspräsident Bernreiter für seinen Einsatz für die Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung, dem Konnexitätsprinzip und der persönlichen Zusammenarbeit, ebenso wie bei seinen niederbayerischen Landratskollegen für das überparteiliche Miteinander. Besonderen Dank spricht er den Kreistagsmitgliedern, seinen Landratsstellvertretern, den Fraktionssprechern, Bürgermeistern und Vertretern des öffentlichen Lebens aus. Landrat Dr. Faltermeier bedankt sich beim Kreistag, den Planern, dem Projektsteuerer und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Landratsamt für die Realisierung des Landratsamtsgebäudes. Abschließend dankt Landrat Dr. Faltermeier allen Redner, den Gästen, dem Personalrat, der Hausmusik und insbesondere den Beschäftigten des Landratsamtes, in den Einrichtungen und Tochterunternehmen mit den Worten „Ihr seid ein tolles Team“. Landrat Dr. Faltermeier versäumt es nicht, sich bei seiner Familie zu bedanken und wurde mit stehenden Ovationen verabschiedet.

Die Sitzung war um 16.00 Uhr beendet. Alle wurden zum Eintrag ins „Goldene Buch“ des Landkreises eingeladen. Im Anschluss findet ein gemütliches Beisammensein mit Brotzeit und Führungen durch das neue Landratsamtsgebäude statt.

Landrat

1. Stellv. Landrat

Protokollführer

Dr. Faltermeier

Neumeyer

Auer